

Presseinformation

3. September 2003

Neue Beiträge auf Homepage der NÖ Patienten-anwaltschaft Hippokratischer Eid und Patientenrechte als Schwerpunkte

Die Charta der ärztlichen Berufsethik, der Hippokratische Eid sowie freiheitsbeschränkende Maßnahmen für Patienten sind im September die Schwerpunkte auf der Homepage der NÖ Patienten-anwaltschaft www.patientenanwalt.com. Veränderungen im Gesundheitssystem führen in vielen Ländern zur Verunsicherung der Ärzte. Mehrere amerikanische und europäische Gesellschaften haben sich deshalb in gemeinsamen Diskussionsrunden mit ethischen Fragen beschäftigt und ein entsprechendes Dokument formuliert. Dieser Text wurde im Februar 2002 publiziert, von Prof. Dr. Johannes Köbberling vom Englischen ins Deutsche übersetzt und auf die Homepage gestellt. Ein weiterer Beitrag ist dem Hippokratischen Eid gewidmet, der von den Ärzten zu Beginn ihrer Berufstätigkeit abgelegt wird. Dieser ist aber bereits überholt und spielt nur noch als historische Reminiszenz eine Rolle. Außerdem ist das Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes über die Regelung von Freiheitsbeschränkungen in Pflegeheimen ein Thema. Der Originaltext der Kompetenzfeststellung des Gerichtshofes kann über die Homepage abgefragt werden.

Darüber hinaus gibt es aktuelle Informationen über Aktivitäten und Ereignisse in der NÖ Patienten-anwaltschaft sowie Fachbeiträge verschiedenster Experten. Abgerundet wird das Informationsangebot durch Veranstaltungshinweise der Patienten-anwaltschaft, Literaturtipps und wichtige Links für Patienten. Weiters kann der Internet-Nutzer sein Thema in einer Suchmaschine formulieren und erhält sofort eine Reihe von „Info-Cards“.

Nähere Informationen: NÖ Patienten-anwaltschaft, Telefon 02742/9005-15575, www.patientenanwalt.com.